

Noch wenige Restplätze verfügbar (Programm s. anbei) -
Anmeldungen bis spätestens 15. September 2019
Bislang mit Studierenden (-vertretungen) der Hochschulen:

FU Berlin, HU Berlin, Uni Bielefeld, Uni Duisburg-Essen, PH Freiburg,
Uni Hildesheim, Uni Köln, Uni Münster, Uni Oldenburg, Uni Tübingen, Uni Warschau

CALL FOR PARTICIPATION

Wir laden herzlich ein zum
I. STUDIERENDENKONGRESS DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT
vom 23.-25. September 2019 an die Universität Tübingen.
Anmeldungen bitte bis zum 15.09.2019 an:

skew@posteo.de

Aktuelles und Weiteres unter
<https://skew2019.wordpress.com>



In Kooperation mit:



Gefördert von:





























Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

In Kooperation mit:



MONTAG, 23.9.2019			
ab 15:00 – 16:30 	Anmeldung, Kennenlernen und Begrüßung (Begrüßung um 16:00) Raum 113		
16:30 – 18:00  	Alina Jenke (Uni Duisburg-Essen) zusammen mit Lennart Schroeter (Uni Duisburg-Essen):		
	„Zum Lernen braucht's die Schule nicht“. Rekonstruktion von Deutungsmustern zu Hausunterricht (Alina)	Von digitalen Nomaden, christliche Fundamentalisten und den Kaulitz Brüdern. Ein Systematisierungsansatz schulersetzender Bildungspraktiken (Lennart)	
18:00 – 18.30 Pause			
18:30 – 20:00 	Podiumsdiskussion mit lokalen Schulgestalter*innen (Lehrer*innen, Schulleiter*innen, Eltern, Schüler*innen): Was braucht die „gute“ Schule? Raum 113		
20:00 – 20:30 Pause			
ab 20:30 Abendessen			
DIENSTAG, 24.9.2019			
9:00 – 10:30 	Thomas Rahmann (Uni Tübingen): Warum Psychiatriekritik? Raum 113	9:00 – 12:30 	nez e.V. (Nachhaltige Entwicklung. Gemeinsam für die Zukunft) [ehemals: Week of Links Tübingen]: Workshop: (Aus)Bildung zu Weltbürger*innen?! Wie kann Hochschullehre dazu beitragen, dass sich Studierende zu verantwortungsbewussten Weltbürger*innen bilden? Hierfür bitte separat anmelden unter: info.nez@uni-tuebingen.de Raum 605
10:30 – 11:00 Pause			
11:00 – 12:30 	Christian Menschik (PH Freiburg): Soziale Arbeit im Kapitalismus – Verortung Sozialer Arbeit innerhalb kapitalistischer (Re-) Produktionsbedingungen Raum 113		
12:30 – 13:45 Mittagspause			
13:45 – 14:45 	Hannah Esser (Uni Münster): Die Relevanz von Vulnerabilität als pädagogische Kategorie und als Perspektive im Kontext des (medialen) Aufwachsens junger Menschen Raum 113	13:45 – 14: 45 	Netzwerk Plurale Ökonomik e.V. (Tübingen): Plurale Ökonomik und Erziehungswissenschaft Raum 605
14:45 – 15:15 Pause			
15:15 – 16:45 	Lucia Bruns (Uni Oldenburg): Der NSU-Komplex – Perspektiven aus der sozialen Arbeit Raum 113	15:15 – 16:45 	Felix Schreiber, Johanna van Oorschot, Johannes van Oorschot (kritische Uni Tübingen): Geschichte der Hand, die den Stein schlägt. Materielle Mündigkeit bei Heydorn Raum 605
16:45 – 17:00 Pause			
17:00 – 18:30 	Mona Feil (Uni Tübingen): Postkoloniale Stadtführung durch Tübingen Treffpunkt Innenhof Institut für Erziehungswissenschaft		
18:30 – 19:30 Pause			
19:30 – 21:30 	Bunte Montagsbühne am Dienstag Moderiert von Stefan Schüller (Uni Tübingen) Raum 113		
Mittwoch, 25.9.2019			
9:00 – 10:00 	Conrad Borchers (Uni Tübingen): Theory of Mind und Emanzipation – Bildungspraktische Implikationen psychologischer Forschung Raum 113		
10:00 – 10:15 Pause			
10:15 – 11:15 	Offene Abschlussdiskussion mit allen: Was ist, wozu und wie Erziehungswissenschaft als Studium und Beruf? Moderiert von Linus Möls (Uni Tübingen) / Florian Dobmeier (Uni Tübingen): Raum 113		
11:15 – 11:30 Pause			
11:30 – 12:15 	Abschluss, Ausblick, Wiederholung? Raum 113		

SKEW
2019
Studierendekongress
Erziehungswissenschaft
Eberhard Karls Universität Tübingen

**BRAVE
NEW
WORLD!?** *Dynamiken
(in) der
Erziehungs-
wissenschaft*
23.-25.09.2019



VERANSTALTER

Arbeitskreis Studierendekongress Erziehungswissenschaft 2019
(AK SKEW 2019)
Institut für Erziehungswissenschaft
Münzgasse 26, 72070 Tübingen

UNTERSTÜTZER

Institut für Erziehungswissenschaft
Tübingen School of Education (TüSE)
Forum Scientiarum
nez: nachhaltige Entwicklung – gemeinsam für die Zukunft (ehemalig:
„Week of Links. Projektstage für nachhaltige Entwicklung“)
Rethinking Economics Tübingen
Kritische Uni Tübingen (KUT)
Fachschaft Erziehungswissenschaft